

SCE MagaZin

www.scemz.de

Landesliga Süd 2024/25

Nr. 08

08.03.2025



Heute u.a. im Heft:
Fragebogen mit Manuel Mücke



17. Spieltag Landesliga Süd 2024/25
SC Eintracht 1912 Miersdorf / Zeuthen – SV Frankonia Wernsdorf
Samstag, 08.03.2025, 15.00 Uhr
Sportplatz Wüstemark Weg



VORWORT

Liebe Fans!

Herzlich willkommen zum ersten Landesliga-Heimspiel unserer 1. Männer im Jahr 2025!

Ja, es hat lange gedauert. 91 Tage lagen zwischen der letzten Partie und dem heutigen Derby gegen Frankonia Wernsdorf. Es ist viel passiert in der Zwischenzeit. Unsere Mannschaft ist als Herbstmeister in die Winterpause gegangen! Wer erinnert sich nicht gerne an das 2:1 im Spitzenspiel gegen Victoria Seelow, mit dem sich die Mannschaft diesen inoffiziellen Titel sicherte?

Wie ein wahrer Herbstmeister präsentierte sie sich gleich im ersten Rückrundenspiel vor einer Woche bei Pneumant Fürstenwalde. 10:0 hieß es nach 90 Minuten. Es ist der zweite zweistellige Sieg in unserer Landesliga-Geschichte. 10:0 endete am 4. Mai 2019 auch das Spiel bei Blau-Weiß Vetschau. Was besonders imponierend war beim Auftritt in Fürstenwalde: Die Mannschaft ließ nach dem frühen 2:0 und dem 5:0-Pausenstand nicht locker, sie spielte weiter konsequent nach vorne.

Nicht nur das: Bei den wenigen Angriffen der Fürstenwalder verteidigte sie das eigene Tor, als wenn sie eine 1:0-Führung über die Runden bringen muss.

Damit setzte sie eine Vorgabe unseres Trainers Thorsten Beck aus der Halbzeit um, der unbedingt ohne Gegentor nach Hause fahren wollte.

Die Null stand – das freute auch Manuel Mücke, der in Fürstenwalde das Tor hütete. Er kam im Winter von unserem heutigen Gegner Wernsdorf an den Wüstemarker Weg – und hatte einen tollen Einstand. Das gilt ebenso für den zweiten Neuzugang, der die Eintracht schon kennt. Lukas Kuhl spielte in der Jugend für uns, lief zuletzt für den Oberligisten Grün-Weiß Ahrensfelde auf – und fügte sich in Fürstenwalde mit zwei Treffern gleich hervorragend ein. Herzlich willkommen bei der Eintracht, Manuel und Lukas!

Den Sieg in Fürstenwalde widmete die Mannschaft unserem Ehrenmitglied Lothar Eweleit, der am 22. Februar im Alter von 88 Jahren von uns gegangen ist. Lothar war über sechs Jahrzehnte unermüdlich für die Eintracht im Einsatz – als Spieler, Trainer, Vorstandsmitglied und Fan. In diesem Stadionheft erinnern wir an einen Mann, der Spuren hinterlassen hat und unvergessen bleibt.

Mit rot-schwarz-weißen Grüßen!
Eure Eintracht

sabelus **xxl**
Ihre großen Familienapotheken.

Impressum

Herausgeber: SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen 1912 e.V., Wüstemarker Weg 2,
Tel.: 033762 - 80 87 46, E-Mail: scemz@scemz.de

Redaktion: Gregor Ruhmüller

Fotos: Simone Kruppe

Layout / Satz: Dennis Wolpert

"ICH WILL DEN MAXIMALEN SPORTLICHEN ERFOLG"

Er ist einer von zwei Winter-Neuzugängen: Manuel Mücke kam von unserem heutigen Gegner Frankonia Wernsdorf an den Wüstemark Weg, stand gleich zum Rückrunden-Start bei Pneumant Fürstenwalde (10:0) im Tor – und beantwortet hier den Fragebogen.

Alter: 25

Familienstand: ledig

Beruf:

Installateur- und Heizungsbauermeister

Bisherige Vereine (inkl Jugend):

MSV Zossen 07, Frankonia Wernsdorf

Dein Ziel mit der Eintracht?

Maximaler sportlicher Erfolg in dieser Saison und gemeinsam mit der Mannschaft sportlich wachsen.

Schönstes sportliches Erlebnis?

Meister in der Kreisoberliga und Aufstieg 2018 mit dem MSV Zossen.

Bitterste sportliche Niederlage?

Verlorenes Pokalfinale 2023.

Was ist Dein Lieblingsverein?

FC Bayern München.

Was ist Deine Lieblingsposition?

Torwart.

Hast Du ein Vorbild? Wenn ja: wer?

Manuel Neuer.

Welche Hobbys hast Du außer Fußball?

Freunde treffen.

Was ist Deine Stärke (nicht beim Fußball)?

Ehrgeizig und zielstrebig in Dingen zu

sein, die ich erreichen möchte oder die mir wichtig sind.

Hast Du auch eine Schwäche (nicht beim Fußball)?

Ganz schlechtes Englisch.



Was war Dein Lieblingsfach in der Schule (außer Sport)?

Geographie.

Was ist Dein Lieblingsessen?

Döner.

Wo machst Du am liebsten Urlaub?

Am liebsten Skiurlaub in den Bergen.

Welchen Mitspieler würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen?

Maarten Rosenboldt.

Welches Lied muss Deiner Meinung unbedingt in der Kabine gespielt werden?

Malle-Hits generell.

Welche Rituale hast Du vorm Spiel?

Rituale habe ich keine. Ich kontrolliere meine Tasche aber dreimal, um sicherzugehen, nichts zu vergessen.

In welchem Derby würdest Du gerne mal mitspielen?

River Plate – Boca Juniors.

EHRENAMTSPREIS FÜR SEBASTIAN GROBA

Besondere Ehrung für Sebastian Groba! Der Trainer unserer G-Junioren wurde für sein außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet und erhielt im Rahmen einer Feierstunde von Bürgermeister Philipp Martens und Nadine Selch (Vorsitzende der Gemeindevertretung) den Ehrenamtspreis der Gemeinde Zeuthen.

Sebastians ehrenamtlicher Einsatz beschränkt sich nicht nur auf unsere Eintracht. Er ist zudem stellvertretender Leiter des Löschzugs Zeuthen.

Nadine Selch sagte in ihrer Laudatio: „Neben seiner verantwortungsvollen Tätigkeit beim Löschzug Zeuthen widmet sich Sebastian Groba mit beeindruckender Hingabe den von ihm betreuten Mannschaften. Er ist nicht nur ihr Trainer, sondern auch Mentor, Organisator und Vorbild. Selbst wenn er temporär von engagierten Eltern unterstützt wird, trägt er die Hauptverantwortung – und das mit bemerkenswerter Verlässlichkeit und Leidenschaft.“



Seit 2018 ist Sebastian Trainer unserer kleinsten Kicker. Mit viel Fachverstand und Geduld führt er die Mädchen und Jungen an den Fußball heran. Dabei geht es nicht nur um die richtige Schusshaltung und ein paar Dribbel-Tricks, auch Werte wie Rücksicht, Fairness und Teamgeist vermittelt er.

FRAUEN WOLLEN INS LANDESPOKALHALBFINALE

Vor einem großen Coup stehen unsere Landesligafrauen. Sie können morgen das Halbfinale des Landespokals erreichen. Zu Gast ist der Liga-Rivale Babelsberg 03, den die Mannschaft um Kapitänin Aileen Förster im Dezember 2:1 bezwingen konnte.



DIE EINTRACHT-SPIELE MORGEN IM ÜBERBLICK

09.45 Uhr: D-Juniorinnen (Landespokal)
RSV Eintracht – SCEMZ

11.00 Uhr: C-Juniorinnen (Testspiel)
SCEMZ – BSG Stahl Brandenburg

13.00 Uhr: Frauen (Landespokal)
SCEMZ – SV Babelsberg

13.00 Uhr: A-Juniorinnen (Testspiel)
Eintracht Königs Wusterhausen – SCEMZ

15.00 Uhr: 2. Männer (Kreisoberliga)
SV Rangsdorf – SCEMZ II

16.00 Uhr: C-Juniorinnen (Landespokal)
Rot-Weiß Neuenhagen – SCEMZ

SCE MagaZin **EXTRA**



**MACH'S GUT,
LOTHAR!**

LOTHAR EWELEIT - EIN LEBEN FÜR DIE EINTRACHT

Legende – diese Bezeichnung war am häufigsten zu finden in den ungewöhnlich vielen Facebook-Kommentaren zum Tod von Lothar Eweleit. „Lothar war wirklich eine Legende“, schrieb unser Sponsor Knut Sabelus, der ihn aus den 70er-Jahren kannte. „Absolute Legende“, so formulierte es Matthias Klatt, jahrelang Spieler der 1. Männermannschaft. „Ein Macher, eine Legende, Mr. Eintracht“, so bezeichnete ihn Ben Weidemüller, Spieler und Co-Trainer unserer 2. Männermannschaft.

Am 22. Februar ist Lothar Eweleit im Alter von 88 Jahren gestorben. Wer ihn kannte, der hat gespürt: Da ist ein Stück Eintracht von uns gegangen.

Lothar war ein echter Typ, kantig und knurrig, liebevoll und lustig. Er ging keinem Konflikt aus dem Weg, war auch mal richtig unbequem. Aber man kann sagen: Er hat für die Eintracht gelebt.



Dabei kam er erst 1964 mit 28 Jahren dazu. Seine Fußball-Karriere hatte er in Königs Wusterhausen begonnen, wo er von 1950 bis 1961 spielte und – wie er mal nicht ohne Stolz erzählte – schon mit 19 Jahren Kapitän war.

Dann wechselte er nach Grünau, lief für die BSG Luftfahrt auf, die damals in der dritthöchsten DDR-Liga spielte.

Schließlich Zeuthen, Miersdorf, die Eintracht und der Wüstemarker Weg. Seit Debüt feierte Lothar am 14. Februar 1965 vor 190 Zuschauern mit einem 3:1-Sieg in der Berliner Stadtklasse gegen Motor Pankow.



1966 wurde Lothar Trainer der Eintracht, aber es war wohl nicht seine beste Zeit. Im November 1967 musste er den Posten abgeben, was ihn aber nicht daran hinderte, sich weiter bei der Eintracht zu engagieren.

27 Jahre saß er im Vorstand, übte verschiedene Funktionen aus, wurde 1997 Ehrenmitglied.

Vor allem eines lag ihm am Herzen: das Sportgelände am Wüstemarkter Weg. Sein Wohnzimmer. Die Anlage hat er gestaltet, gepflegt und geliebt.



Ihren unvergleichlichen Charme hat sie vor allem dank Lothar, der dort viele Spuren seines handwerklichen Könnens hinterlassen hat.



Lothar war auch dabei, als die Eintracht 1991 mit der SG Zeuthen fusionierte. Um es mal so zu sagen: Er hätte sicher niemals den Anstoß für diesen Zusammenschluss gegeben, dafür war er viel zu sehr Fan, der die Rivalität zum Nachbarn wie kein anderer pflegte.

So hatte er an seinem früheren Haus Ecke Delmenhorster Straße/Ebereschentalallee das Eintracht-Wappen angebracht.

„SGler, die vom Dorf zu ihrer Vereinskneipe Café Langner in die Parkstraße gingen, mussten bei mir vorbei – und guckten auf das Emblem“, erzählte er im Eintracht-Buch „Du machst heute ein Tor“.



Fan blieb er bis zum Schluss. Bei Heimspielen stand er nicht weit von der Trainerbank, manchmal mit einer Fan-Jacke, auf der stand: „Fußball ist unser Leben – SC Eintracht“. Lothars Leben war die Eintracht.

Sein Platz unweit der Trainerbank bleibt jetzt leer, aber er bleibt für immer unter uns. Legenden sterben nie.

Mach's gut, Lothar!



MACH'S GUT, LOTHAR!

KURZ & KNAPP

► Mitgliedsbeiträge werden eingezogen

Wir möchten Euch hiermit über die anstehende, satzungsgemäße Einziehung der Jahres- und Halbjahresbeiträge für das Kalenderjahr 2025 informieren. Haben sich die Kontodaten im Laufe des vergangenen Jahres geändert? Noch keine Einzugsermächtigung erteilt? Dann bitten wir um eine kurze Mitteilung mit den neuen Daten oder einer Einzugsermächtigung per E-Mail an scemz@scemz.de. Es kann auch direkt in unserer Geschäftsstelle ein entsprechendes Formular ausgefüllt werden.

► Podcast mit Thorsten Beck

Nach dem Gewinn der Herbstmeisterschaft war unser Trainer Thorsten Beck zu Gast im Podcast „Die Eintracht im Ohr“. Natürlich geht es um die Eintracht und seine Mannschaft, aber auch um eine Rote Karte für Ex-Nationalspieler Fredi Bobic und Pizza Nutella. Die Episode mit Thorsten sowie alle früheren 118 Episoden könnt ihr unter www.scemz.de, neuerdings auch bei Amazon und weiterhin bei Apple, Spotify und über die App „Football was my first love“ hören.

► Versammlung kurz und schmerzlos

Es war wohl eine der kürzesten Mitgliederversammlungen in der 113-jährigen Geschichte der Eintracht. 65 Minuten dauerte sie von der Eröffnung bis zum Schlusswort. Die Berichte der Vorstandsmitglieder standen im Mittelpunkt, leider nur rund 30 Mitglieder waren dabei. Im nächsten Jahr sind es hoffentlich mehr...

► Termine für den Arbeitseinsatz

Am heutigen Samstag fand der erste Arbeitseinsatz im neuen Jahr am Wüstermarkter Weg statt. Die nächsten Termine gerne schon mal vormerken: 12. April, 10. Mai, 21. Juni. Beginn ist jeweils um 9 Uhr.

► Ü40 gewinnt und verliert

Sieg und Niederlage in der Derby-Woche für unsere Ü40! Dem 5:2 gegen Kreisliga-Spitzenreiter RSV Waltersdorf am Mittwoch folgte ein 0:1 bei Phönix Wildau am Freitag.

Beim grandiosen Sieg gegen Waltersdorf sorgte Ü40-Debütant Daniel Tauchmann nach zehn Sekunden für das 1:0.



Christian Semke und Christian Wroblewski legten noch vor der Pause nach. Die Gäste kamen danach auf 2:3 heran, doch erneut Daniel Tauchmann und Christian Semke machten den Deckel drauf.

Etwas unglücklich die Niederlage in Wildau: Der Freistoß, der zum Gegentor führte, war sehr umstritten.

STATISTIK

Name	Einsätze	Minuten	Tore	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Dennis Paul	15	1303	20	4		
Nick Ebert	14	1140	4	1		
Thede Rosenboldt	15	1118	4	1		
Maarten Rosenboldt	13	1079		3	1	
Toni Hager	14	1078	3	3		
Nils Reichardt	13	972	3	1		
Marco Alisch	11	898	2			
Dennis Wolpert	12	835		3		
Niklas Goslinowski	11	751	7	1		
Kevin Weiß	8	720				
Emilio Köhler	12	661		1		
Leon Kruppe	11	558				
Florian Hammer	8	480		2		
Jonas Greib	9	410	4			
Matthias Ritter	7	348				
Robert Heinrich	5	340	1	1		
Nico Beyer	5	315				
Jan Wolter	6	285	1			
Stephan Janus	3	270				
Morell Merten	3	270				
Emil Marx	5	264				
Willi Retzlaff	9	158				
Yves Küllmei	4	150	1			
Manuel Mücke	1	90				
Lukas Kuhl	1	90	2			
Paul Röwer	3	51	2			
Lennard Pommerenke	1	8				
Nils Brauer						
Mason Billerbeck						

*geordnet nach Spielzeit.
Stand : 07.03.2025

DIE AKTUELLE TABELLE
LANDESLIGA SÜD 2024/25

Platz	Mannschaften	Spiele	S	U	N	Torv.	Differenz	Pkt.
1.	SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen	15	12	2	1	56:16	40	38
2.	SV Victoria Seelow	16	10	2	4	48:25	23	32
3.	FC Lauchhammer	16	10	2	4	39:30	9	32
4.	VfB Hohenleipisch 1912	15	9	3	3	40:25	15	30
5.	SV Döbern	15	8	5	2	38:19	19	29
6.	FC Eisenhüttenstadt	16	9	1	6	26:20	6	28
7.	1. FC Guben	16	8	3	5	36:22	14	27
8.	FSV 63 Luckenwalde II	17	8	3	6	40:29	11	27
9.	SG Phönix Wildau 95	18	8	3	7	32:29	3	27
10.	SV Frankonia Wernsdorf	16	7	2	7	43:37	6	23
11.	SV Wacker 09 Cottbus-Ströbitz	16	6	3	7	31:23	8	21
12.	VfB 1921 Krieschow II	16	5	3	8	20:25	-5	18
13.	FV Erkner 1920	16	3	1	12	17:40	-23	10
14.	FSV Union Fürstenwalde II	16	2	4	10	19:66	-47	10
15.	SG Eintracht Peitz	16	2	2	12	22:53	-31	8
16.	BSG Pneumant Fürstenwalde	16	1	1	14	9:57	-48	4

17. Spieltag Landesliga Süd

Fr.: FSV 63 Luckenwalde II	2:0	SG Phönix Wildau
Sa.: FSV Union Fürstenwalde II	-	FV Erkner 1920
FC Eisenhüttenstadt	-	VfB Hohenleipisch 1912
VfB 1921 Krieschow II	-	SV Wacker 09 Cottbus-S.
FC Lauchhammer	-	SV Victoria Seelow
SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen	-	SV Frankonia Wernsdorf
1. FC Guben	-	BSG Pneumant Fürstenwalde
SV Döbern	-	SG Eintracht Peitz

OMEXOM



**mounting
systems**

NEONRAUSCH

BER FLUGHAFEN
BERLIN
BRANDENBURG